

6. – 10. Oktober 2014
Schweriner Wissenschaftswoche
Die digitale Gesellschaft



Die digitale Gesellschaft

„Individualisierung ist nichts anderes als eine Zwangsbe-
glückungsmaßnahme, ein Abfallprodukt einer neuen Stufe
der Technikentwicklung.“

Matthias Eckoldt

Die Schweriner Wissenschaftswoche 2014 versteht sich als offenes Forum für alle Interessierten, Unternehmer, Lehrenden, Studierenden und Schüler, das die Gelegenheit bietet sich mit dem Thema „Die digitale Gesellschaft“ auseinanderzusetzen. An fünf Tagen werden in Vorträgen, Workshops und einer Fachtagung besondere Fragestellungen und Diskussionen zum aktuellen Stand der allgemeinen Digitalisierung und ihren Folgen für Politik und Gesellschaft, Technik, Bildung und E-Kommunikation oder die informationelle Selbstbestimmung und die dazu notwendigen rechtlichen und sicherheitstechnischen Konsequenzen angeboten.

Die Wissenschaftswoche 2014 verknüpft die neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse der teilnehmenden Forschungsinstitute mit denen der Lehre und der Praxis vor Ort. Die daraus resultierenden methodischen Ansätze und Sachverhalte werden vorgestellt und erläutert, um frühzeitig die notwendigen Konsequenzen zu ziehen, die die Digitalisierung im eigenen Unternehmen oder in der eigenen Arbeit zum Nutzen aller wirksam werden lässt. Wir freuen uns, dass es gelungen ist engagierte Forscherinnen und Forscher für einen Vortrag in Schwerin zu gewinnen.

Die Schweriner Wissenschaftswoche versteht sich als Schnittstelle unterschiedlichster Anspruchsgruppen. Sie bietet die Chance die Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Verwaltung mit den Wissenschaftlern der Hochschulen und weiteren Forschungsinstituten ins Gespräch kommen zu lassen und schafft die Möglichkeit des Austauschs zwischen den Forschern und anderen Vertretern der Wissenschaft, Studierenden und Schülern.

Die Schweriner Wissenschaftswoche 2014 wird unterstützt vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, der Landeshauptstadt Schwerin und den Stadtwerken Schwerin.

www.schweriner-wissenschaftswoche.de

Veranstaltungsorte:

- A IHK zu Schwerin, Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin
- B Kino „MegaMovies“, Bleicherufer 7, 19053 Schwerin



Veranstalter:

Landeshauptstadt Schwerin | Hochschule Wismar | Industrie- und Handelskammer zu Schwerin | Handwerkskammer Schwerin | Förderer von Hochschulen in Schwerin e.V. | Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin | Hochschule der Bundesagentur für Arbeit



Unterstützer des Vereins „Förderer von Hochschulen in Schwerin e.V.“ :



Montag, 6.10.2014 Ort: IHK zu Schwerin

- 10:00 – 17:00 Uhr **Ideenwettbewerb GLOCAL**
Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin und Hochschule Wismar
- 18:00 Uhr **Begrüßung zur Eröffnung der Wissenschaftswoche**
Hans Thon, Präsident der IHK zu Schwerin
- Grußwort**
Stephan Nolte,
Stadtpräsident Landeshauptstadt Schwerin
- Preisverleihung**
Innovationspreis Schwerin 2014
- Eröffnungsvortrag**
„Warum der Mensch der Technik dient“
Dr. phil. Matthias Eckoldt, Publizist

Dienstag, 7.10.2014 Ort: IHK zu Schwerin

- 9:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Kornelia von Berswordt-Wallrabe,
Förderer von Hochschulen in Schwerin e.V.
- Grußwort**
Angelika Gramkow, Oberbürgermeisterin Landeshauptstadt Schwerin

Vorträge und Workshops

- 9:30 Uhr **Das neue Netz – die Mediatisierung der Gesellschaft und ihre Folgen**
Prof. Dr. Caja Thimm, Direktorin Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaften an der Universität Bonn
- 10:30 Uhr **Pause**
- 10:45 Uhr **Die Digitale Revolution – Über(-)Leben im digitalen Ökosystem**
Prof. Dr. Rainer Malaka, Technologie-Zentrum Informatik und Informationstechnik der Universität Bremen
- 11:45 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**
- 12:30 Uhr **Die Transformation zur kooperativen Webgesellschaft**
Dr. rer. pol. Gerald Fricke, Institut für Wirtschaftsinformatik der Technischen Universität Braunschweig
- 13:30 Uhr **Bildung und eCommunication – Lernen im digitalen Zeitalter**
Prof. Wolf-Dieter Hasenclever,
Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin
- 14:30 Uhr **Vorstellung der Workshops**
- 14:45 Uhr **Pause**
- 15:00 Uhr **Workshops parallel laufend**
(Nach Möglichkeit sind Laptop und USB-Stick mitzubringen.)
- 1) Selbstverteidigung Digitaler Grundrechte**
Dipl.-Inf., Dipl.-Jur. Agata Królikowski, Leuphana Universität Lüneburg
- 2) Bildung und eCommunication – Neue Formen des Lernens und Lehrens, Chancen für junge Unternehmen**
Prof. Wolf-Dieter Hasenclever,
Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin
- 16:30 Uhr **Präsentation der Ergebnisse der Workshops**
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

➔ Anmeldung 2: Förderer von Hochschulen in Schwerin e.V

Mittwoch, 8.10.2014 Ort: IHK zu Schwerin

Vorträge und Workshops

- 9:00 Uhr **Wie kommunizieren mit dem Staat in Zeiten von IT-Nutzung?**
Prof. Dr. Tino Schuppan, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit
- 10:00 Uhr **Digitalisierung, Green Technology und Nachhaltigkeit**
Dipl.-Kfm. Martin Oldeland, Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management, Hamburg
- 11:00 Uhr **Pause**
- 11:15 Uhr **Sicherheit in der digitalen Welt**
Prof. Dr. sc. nat., Dr. rer. nat. Christoph Meinel, Direktor Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik an der Universität Potsdam
- 12:15 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**
- 13:00 Uhr **Rechtliche Konsequenzen der Digitalisierung der Gesellschaft – Informationelle Selbstbestimmung im Jahr 2014**
Prof. Dr. jur. Christian Czychowski, Universität Potsdam
- 14:00 Uhr **Vorstellung der Workshops**
- 14:15 Uhr **Pause**
- 14:30 Uhr **Workshops parallel laufend**
(Nach Möglichkeit sind Laptop und USB-Stick mitzubringen.)
- 1) Selbstverteidigung Digitaler Grundrechte**
Dipl.-Inf., Dipl.-Jur. Agata Królikowski, Leuphana Universität Lüneburg
- 2) Bildung und eCommunication – Neue Formen des Lernens und Lehrens, Chancen für junge Unternehmen**
Prof. Wolf-Dieter Hasenclever,
Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin
- 16:00 Uhr **Präsentation der Ergebnisse der Workshops**
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Für den Besuch der Veranstaltungen am Dienstag und Mittwoch erhalten Studierende jeweils ein Teilnahme-Zertifikat.



➔ Anmeldung 2: Förderer von Hochschulen in Schwerin e.V.

Donnerstag, 9.10.2014 Ort: IHK zu Schwerin

Digitale Gesellschaft - regionale Wissenschaft

- 10:00 – 12:00 Uhr **Präsentation aktueller regionaler Forschungsprojekte**
Die Hochschule Wismar, die Hochschule der Bundesagentur für Arbeit und die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin stellen eine Auswahl ihrer Forschungsprojekte vor. Die Plakatgalerie in den Räumen der IHK kann während der gesamten Schweriner Wissenschaftswoche besichtigt werden.
- Informationen zu den Forschungsprojekten können dem Tagesprogramm auf www.schweriner-wissenschaftswoche.de entnommen werden.

FACHTAGUNG

„Digitale Methoden in der Hochschulausbildung“
Möglichkeiten und Perspektiven der modernen Lehrpraxis

- 13:00 Uhr **Eröffnung**
Prof. Dr. rer. nat. habil. Marion Wienecke
Prorektorin für Forschung an der Hochschule Wismar
- 13:05 Uhr **Das Labor für zu Hause – 360°-Rundgänge**
Christopher Könitz M. A., Hochschule Wismar
- 13:35 Uhr **Studieren im Studio – Videos in der Lehre**
Jakob Diel M. A., Hochschule Wismar
- 14:05 Uhr **Digitale Lehre in der Praxis – Die Wismarer Net.Uni**
Prof. Dr. rer. oec. Thomas Wilke, Hochschule Wismar
- 14:35 Uhr **Abtauchen in virtuelle Welten – Lernen mit Augmented Reality**
Dipl.-Des. (FH) Richard Stickel, Hochschule Wismar
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Classroom Response Systems für Konstruieren im Stahlbau**
Prof. Dr.-Ing. Kersten Latz, Hochschule Wismar
- 16:00 Uhr **Tweedback: So weiß der Vortragende, was die Zuhörer gerade denken**
Prof. Dr. rer. nat. Clemens H. Cap, Universität Rostock
- 16:30 Uhr **Gesten-, Sprach- und Lasersteuerung in der Multimedialechnik**
Prof. Dr.-Ing. Antje Düsterhöft, Hochschule Wismar, und Dr.-Ing. Markus Berg, DVZ Datenverarbeitungszentrum M-V GmbH
- 17:00 Uhr **Data Mining: Von Badewannen und Heizkörpern**
Tobias Aagard B. Sc., Hochschule Wismar
- 17:30 Uhr **Podiumsdiskussion**
- 18:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

➔ Anmeldung 3: Hochschule Wismar

Freitag, 10.10.2014 Ort: Kino „MegaMovies“

Schülertag im MegaMovies

9:00 – 10:30 und 11:00 – 12:30 Uhr
Die Vortragsblöcke werden parallel abgehalten und nach einer halbstündigen Pause wiederholt.

Vortragsblock 1

Soziale Medien – Pro und Contra

Daniel Rösler, Handwerkskammer Schwerin

Social Media hat den Einzug in alle Bevölkerungsschichten geschafft, von Jung bis Alt werden die Kanäle genutzt. Verschiedene Dienste erleichtern die Kommunikation untereinander. Der Informationsaustausch ist sehr dynamisch und schnelllebig geworden, bietet aber auch mögliche Angriffspunkte. Worauf sollte man bei der Nutzung der sozialen Medien achten und welche Vor- und Nachteile können sich daraus ergeben?

Web-Video – einfach geniales Online-Marketing

Kevin Friedersdorf / Alexander Baenz, Mandarin Medien

YouTube-Videos von Partys und Katzen sind eigentlich Schnee von gestern. Längst nutzen Firmen dieses Medium für gezielte Werbung im Internet. Um auch von Jugendlichen wahrgenommen zu werden, greifen Werbeagenturen tief in die Trick-Kiste. Mit coolen und bewegenden Beispielen geben wir einen spannenden Blick hinter die Kulissen dieser Form des Online-Marketing.

Mein Bachelor – Absolventen berichten

Studenten der Hochschule Wismar, der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit und der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin stellen Ihren Bachelorabschluss vor.

Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten in den Bachelorformaten der drei Hochschulen gibt es? Welche Erfahrungswerte können die Absolventen weitergeben?

Vortragsblock 2

Sprach- und Gestensteuerung in der Multimedialechnik

Prof. Dr. Herbert Litschke, Hochschule Wismar

Multimediale Technologien haben mit rasanter Geschwindigkeit in alle Bereiche des täglichen Lebens Einzug gefunden. Die Multimedialechnik als Fachrichtung der Angewandten Informatik befasst sich mit der Schnittstelle von Technik und den Sinnesorganen des Menschen und ermöglicht Steuerungsprozesse auf Basis von Sprache und Gestik.

Designing Interactions – Gestaltung interaktiver Medien

Richard Stickel, Hochschule Wismar

Der Siegeszug von Smartphones und Tablets hatte nachhaltige Auswirkungen auf die Gestaltung digitaler Medien. Mobile und responsive Webseiten, Apps, Magazine für Tablets sowie Augmented Reality gehören heute zum Portfolio von Kommunikationsdesignern und Multimedialechnikern. Am Beispiel aktueller digitaler Projekte der Fakultät Gestaltung der Hochschule Wismar soll gezeigt werden, wie Programmierung und Gestaltung Hand in Hand gehen.

Mein Bachelor – Absolventen berichten

Studenten der Hochschule Wismar, der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit und der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin stellen Ihren Bachelorabschluss vor.

Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten in den Bachelorformaten der drei Hochschulen gibt es? Welche Erfahrungswerte können die Absolventen weitergeben?

Von 8:00 bis 13:00 Uhr präsentieren sich die Hochschule Wismar, die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) – Baltic College Schwerin, die Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, die IHK zu Schwerin und die Handwerkskammer Schwerin mit ihren Bildungsangeboten. Der Schulweltladen „Faire Pause“ des Gymnasium Fridericianum wird mit einem kleinen Verkaufsstand vertreten sein.

➔ Anmeldung 1: Landeshauptstadt Schwerin